

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 10

Artikel: Pro Senectute : 90 Jahre Engagement im Dienst der älteren Menschen
Autor: Couchepin, Pascal
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-725697>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pro Senectute: 90 Jahre Engagement im Dienst der älteren Menschen

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger

Dieses Jahr ist für die Stiftung Pro Senectute von besonderer Bedeutung: Sie feiert ihr 90-jähriges Bestehen. Seit ihrer Gründung setzt sich die Stiftung «Für das Alter» – zwischenzeitlich umbenannt in Pro Senectute – in vielfältiger Weise für die Verbesserung der Lebensqualität, des Wohls, der Würde und der Rechte älterer Menschen ein. Man muss sich das Umfeld vergegenwärtigen, in dem Pro Senectute entstand: In Europa tobte der Erste Weltkrieg, und Russland wurde durch die Revolution von 1917 erschüttert. Die schweizerische Bevölkerung erlebte eine enorme Teuerung, und ältere Menschen waren von der Verarmung besonders bedroht.

Vor diesem Hintergrund machte es sich Pro Senectute von Beginn weg zur Aufgabe, die wirtschaftliche Situation der älteren Generation durch Unterstützung der Einführung einer nationalen Altersversicherung zu verbessern. Nachdem eine erste Vorlage 1931 gescheitert war, stimmte das Schweizervolk dem Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung 1947 schliesslich mit grosser Mehrheit (nahezu 80 Prozent Ja-Stimmen!) zu. In der Folge engagierte sich Pro Senectute für die Einführung des Bundesgesetzes über die Ergänzungsleistungen, das 1965 angenommen wurde. Damit wurde der Rechtsanspruch bedürftiger älterer Menschen auf finanzielle Unterstützung definitiv verankert. Pro Senectute darf stolz darauf sein, in bedeutendem Masse zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der älteren Menschen beigetragen zu haben.

Pro Senectute offeriert eine umfassende Unterstützung für die Menschen im Alter. Die Stiftung bietet Beratung, finanzielle Unterstützung und Dienstleistungen im Haushalt an, damit die älteren Menschen möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden leben können. Pro Senectute engagiert sich aber auch für die Männer und Frauen, die

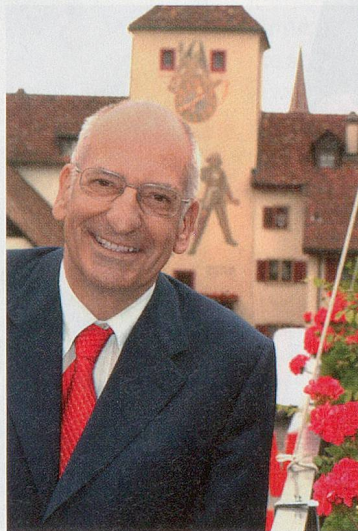


BILD: HEINER H. SCHMITT

im Alter aktiv und mit der Umwelt in Kontakt bleiben möchten: Jährlich machen rund zweihunderttausend Seniorinnen und Senioren von den Sport- und Bildungsangeboten von Pro Senectute Gebrauch.

Obschon sich Bund, Kantone und Gemeinden grosszügig an der Finanzierung von Pro Senectute beteiligen, ist die Stiftung zu einem erheblichen Teil auf die Unterstützung der Schweizer Bevölkerung angewiesen, um ihre Arbeit fortführen zu können. Ich bitte Sie deshalb, Pro Senectute im Rahmen der diesjährigen Sammelaktion weiterhin zu unterstützen. Ihre Grosszügigkeit erlaubt es der Stiftung, ihre vielen Beratungsangebote und Dienstleistungen zugunsten derer aufrechtzuerhalten, die am dringendsten darauf angewiesen sind. Ich danke Ihnen für Ihren Beitrag!

Pascal Couchepin

Pascal Couchepin, Bundesrat

Präsident der Stiftungsversammlung von Pro Senectute Schweiz

Die Stiftung Pro Senectute Schweiz setzt sich für Wohl, Würde und Rechte der älteren Menschen ein. Sie berät sie und ihre Angehörigen bei allen Fragen der Lebensgestaltung. Die Stiftung ist auf private Zuwendungen angewiesen, damit sie ihr vielfältiges Angebot im Dienste der älteren Menschen aufrechterhalten kann. Wir freuen uns über jede Spende auf das Postkonto 87-500301-3, Pro Senectute, 8027 Zürich, oder direkt via Internet www.pro-senectute.ch/spenden

Ihre Spende wird der Kantonalen Pro-Senectute-Organisation Ihres Wohnkantons gutgeschrieben.



**Herzlichen Dank für Ihre Spende –
im Namen aller, die auf uns zählen.**



Von der ZEW als gemeinnützig anerkannt